

Newsletter 1 | 2020 – Sächsische Landesstelle für Museumswesen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir informieren Sie mit unserem SLfM-Newsletter über aktuelle Aktivitäten und Termine aus unseren Fachbereichen Museumswesen und Volkskultur. Der Newsletter ist gegliedert in die Rubriken Aktuelles, Tagungen & Fortbildungen, Fördertipps & Ausschreibungen, Informationen sowie Buchempfehlungen.

AKTUELLES

Corona-Prävention: Die Landesstellendirektorin zur aktuellen Lage

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir sind in Gedanken bei Ihnen und hoffen, dass sich inzwischen alle auf diese besondere Ausnahmesituation eingestellt haben und es Ihnen gut geht. Bitte geben Sie auf sich und Ihre Nächsten Acht. Wir ermutigen Sie, gemeinsam mit Ihren Trägern, der Situation angemessene Lösungen für die Aufrechterhaltung der Museumsarbeit hinter den Kulissen zu finden, die den aktuellen Erfordernissen entsprechen. Die strikte Einhaltung der Schließung und, so bedauerlich dies auch ist, die Absage von Veranstaltungen mindestens in den nächsten vier Wochen, ist erforderlich. Die Allgemeinverfügung der Landesregierung vom 20. März 2020 finden Sie im Anhang ebenso wie die aktuelle Verfügung des Freistaates Sachsen zur Ausgangsbeschränkung, die ab heute gilt.

Was im Freistaat Sachsen für das nur in Ausnahmefällen zugelassene Verlassen der häuslichen Umgebung gilt – räumlichen Abstand zueinander zu halten – sollte auch für das Arbeitsumfeld Anwendung finden. Das wird von den Kommunen noch sehr unterschiedlich gehandhabt, wie ich höre. Vielerorts wurde Kolleg*innen, denen das möglich ist, bereits Homeoffice gestattet, andernorts noch nicht.

Der Freistaat Sachsen hat auf seiner Internetseite wichtige Informationen zum Corona-Virus verbunden mit einer FAQ-Liste zusammengestellt <https://www.coronavirus.sachsen.de/>.

Bitte beachten Sie auch die Ansprache des Ministerpräsidenten vom 19. März 2020 <https://www.youtube.com/watch?v=5-gnwm6gCH8>.

Im Anhang übermitteln wir Ihnen noch einmal ein Plakat zur Einhaltung von Hygiene-Regeln, dessen Aushang und Auslage wir Ihnen auch hausintern sehr empfehlen.

Auf der Internetseite des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) finden Sie unter folgendem Link

<https://www.bmas.de/DE/Presse/Meldungen/2020/corona-virus-arbeitsrechtliche-auswirkungen.html>

Informationen für Arbeitnehmer*innen zum Thema Coronavirus und Arbeit.

Wir bitten um Verständnis, dass aufgrund der aktuellen Lage die Sächsische Landesstelle für Museumswesen vorerst bis voraussichtlich Ostern 2020 für den Besucherverkehr gesperrt ist und unser Team keine Dienstreisen zu Ihnen unternehmen kann. Ein Teil des Teams arbeitet im Homeoffice, was zu Einschränkungen in der Datenbereitstellung führen kann. Unser Büro ist besetzt und Sie erreichen alle Kolleg*innen wie gewohnt per E-Mail – bitte geben Sie auch Ihre Rückrufnummer an für eventuelle Rückfragen. Das In-House-Team leitet zudem Ihre Gesprächswünsche an die Betreffenden weiter und wir rufen Sie zeitnah zurück.

Das unerwartete Innehalten kann, soweit das möglich ist, gut für konzeptuelles Arbeiten oder die Einzelbeschäftigung mit den Sammlungsgütern genutzt werden. Bitte schauen Sie auch auf Ihre online-Angebote und aktualisieren Sie Ihre auf www.sachsens-museen-entdecken.de publizierten Bildungsprogrammangebote. Ich bin sicher, dass diese bald wieder gebraucht und genutzt werden. Lassen Sie sich zu neuen Ideen inspirieren, wie Sie der Öffentlichkeit künftig online noch mehr über ihre Arbeit und ihre Sammlungen nahe bringen können, eine stets aktuelle, gut ausgerüstete responsive Website ist hierfür eine wichtige Basis. Die verstärkte online-Präsenz und auf Teilhabe angelegte Kommunikation im Netz hilft auch bei der gesellschaftlichen Verankerung Ihres Hauses in der sozialen Gemeinschaft. Diese Chance gab es vor 20 Jahren so preiswert noch nicht für alle Häuser. Viele scheuen die Publikation von online-Rundgängen durch das eigenen Haus. Kürzlich erreichte uns ein anregendes Praxisbeispiel des Zittauer Museums, das zum online-Besuch des Hauses einlädt: <https://zittau.de/de/tourismus-kultur-freizeit/sehenswertes/städtische-museen/städtische-museen-zittau>.

Aktuell erreichen uns bereits Nachrichten, dass einige Häuser, insbesondere in privatrechtlicher Trägerschaft, existentielle Sorgen aufgrund der schließungsbedingten Einnahmeverluste umtreiben. Wir starten dazu eine Umfrage – siehe unten. Der Deutsche Kulturrat hat sich dieses Themas, das die vielen kreativen Museumsdienstleister und Einzelkämpferinnen wesentlich stärker trifft, bereits angenommen: <https://www.kulturrat.de/>

Bleiben Sie zuversichtlich! Allen Kolleg*innen, die in dieser Krisenzeit an anderer Stelle Einsatz leisten, um unsere öffentliche Ordnung und notwendige Hilfeleistungen aufrechtzuerhalten, gilt besonderer Dank.

Herzliche Grüße

Ihre

Katja Margarethe Mieth im Namen des gesamten SLfM-Teams

Umfrage zur aktuellen Betriebs- und Haushaltssituation

Bitte benachrichtigen Sie uns über akute existenzielle Gefährdungen Ihres Museumsbetriebs infolge von Corona. Dies gilt insbesondere für Museen in privatrechtlicher Trägerschaft (Vereine, GmbHs, Stiftungen etc.). Wir empfehlen allerdings, von pauschalen Angaben abzusehen, sondern auf einer validen Basis – etwa dem Mittelwert der Besuchszahlen und Einnahmen aus Eintritten, Veranstaltungen oder Vermietungen im jetzigen Schließzeitraum im Vergleich zu den drei Vorjahren – zu argumentieren. Für Prognosen ist es derzeit viel zu früh.

Die Erfassung dieser Problemlage durch die Landesstelle für Museumswesen erfolgt vorsorglich. Angesichts der aktuellen Lage und notwendiger Priorisierungen kann es zu diesem Zeitpunkt noch keine Auskunft über eventuelle Unterstützungsmöglichkeiten oder Hilfen geben. Wir bitten dafür um Verständnis. Die Landesstelle für Museumswesen möchte diese Informationen sammeln und entsprechend aufbereitet weitergeben.

Bitte melden Sie sich in bewährter Weise unter: landesstelle@skd.museum

Internationaler Museumtag am 17. Mai 2020

Der Internationale Museumstag wird jährlich vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen und findet im Jahr 2020 bereits zum 43. Mal statt. Ziel des Aktionstages ist es, auf die thematische Vielfalt der mehr als 6.500 Museen in Deutschland sowie der Museen weltweit aufmerksam zu machen. Der Aktionstag steht dabei jährlich unter einem wechselnden Motto, das vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerufen wird und damit die unterschiedlichen Schwerpunkte der Museumsarbeit beleuchtet, aktuelle Themen aufgreift und auf die thematische Vielfalt unserer reichen Museumslandschaft verweist. Für 2020 lautet es „Das Museum für alle: Museen für Vielfalt und Inklusion“. Damit soll das öffentliche Bewusstsein für ein respektvolles gesellschaftliches Miteinander gefördert und der Blick auf verschiedene Perspektiven eröffnet werden. Gerade in jüngster Zeit haben viele Museen hier investiert und befinden sich auf einem guten Weg.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Für eine erfolgreiche Öffentlichkeitsarbeit und Werbung für Ihre Aktivitäten zum Internationalen Museumstag 2020 ist eine Meldung all Ihrer Aktionen bis spätestens **25. April 2020** notwendig.

Die sachsenweite Eröffnung des Internationalen Museumstages findet anlässlich des Jahres der Industriekultur im Museum Tuchfabrik Crimmitschau/Zweckverband Sächsisches Industriemuseum statt am **Sonntag, 17. Mai 2020 um 10 Uhr**

Wir sind dankbar, wenn Sie Ihre Aktionen und Veranstaltungen zugleich in das zentrale sächsische Museumsportal www.sachsens-museen-entdecken.de eintragen.

Corona-Vorbehalt: Wir empfehlen Ihnen, in diesem Jahr Vermittlungsangebote und Formate anzubieten, die im Wesentlichen mit hauseigenen Kräften, mit Museumsfreund*innen und Ehrenamtlichen entwickelt und durchgeführt werden können, sodass eine relativ verlustfreie, kurzfristige Absage ermöglicht wird. In Abstimmung mit dem Deutschen Museumsbund halten wir derzeit optimistisch an der Ausrichtung des Internationalen Museumstags – unter dem Vorbehalt weiterer Corona-Beschränkungen – fest. Wir halten Sie dazu auf dem Laufenden.

Ansprechpartnerin: Johanna Jahn, Johann.Jahn@skd.museum,
0351-49143812

TAGUNGEN & FORTBILDUNGEN

Bis auf Weiteres sind alle Tagungen und Fortbildungen bis mindestens Ende April 2020 abgesagt. Dies gilt auch für die Jahrestagung des Sächsischen Museumsbundes in Zwickau sowie die des Deutschen Museumsbundes Anfang Mai 2020 im Saarland.

Sobald entsprechende Allgemeinverfügungen aufgehoben wurden, informieren wir Sie wieder in gewohnter Weise an dieser Stelle.

FÖRDERTIPPS & AUSSCHREIBUNGEN

Förderung im Rahmen des Bauhaus-Jubiläums

Das Bauhaus-Jubiläum 2019 wurde landesweit mit vielen Veranstaltungen gefeiert. Für das Jahr 2020 können nun letztmalig Förderungen durch das Sächsische Staatsministerium für Regionalentwicklung in Zusammenarbeit mit der Kulturstiftung Sachsen beantragt werden. Der Sächsische Landtag hat dafür Mittel in Höhe von rund 200.000 Euro zur Verfügung gestellt. Gefördert werden sollen Projekte, die einen Bezug zum Bauhaus aufweisen, über eine relevante Verknüpfung zum Freistaat verfügen und in Sachsen realisiert werden.

Insbesondere Initiativen aus dem ländlichen Raum und/oder mit Bezug zur Industriekultur werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Weitere Angaben sind [hier](#) verzeichnet.

Bewerbungsende: 25. März 2020

Zukunftsgut-Preis der Commerzbank-Stiftung

Zum zweiten Mal vergibt die Commerzbank-Stiftung den Zukunftsgut-Preis für institutionelle Kulturvermittlung. Die Ausschreibung richtet sich an öffentliche, private und gemeinnützige Kulturinstitutionen in Deutschland, die Vermittlung als zentrale gemeinschaftliche Aufgabe für sich erkannt haben und ausfüllen. Im Fokus steht dabei die zukunftsweisende Vermittlungsstrategie und deren nachhaltige Verankerung. Mehr Informationen finden Sie hier: <https://www.commerzbank-stiftung.de/zukunftsgut/preis-der-commerzbank-stiftung/zukunftsgut-2020>

Bewerbungsende: 31. März 2020

Sächsischer Landespreis für Heimatforschung 2020

Das Sächsische Staatsministerium für Kultus richtet in Kooperation mit dem Landesverein Sächsischer Heimatschutz e.V. zum 13. Mal den „Sächsischen Landespreis für Heimatforschung“ aus. Damit sollen Arbeiten von ehrenamtlich tätigen Autorinnen und Autoren ausgezeichnet werden, in denen beispielhafte Aspekte der sächsischen Heimat erforscht und dargestellt sind. Teilnahmeberechtigt

sind Laienforscher*innen mit in sich geschlossenen Arbeiten (Buch, Aufsatz oder andere Form), die eine eigene Forschungsleistung darstellen. Der Hauptpreis ist mit 3.000 Euro dotiert.

Einsendeschluss für Bewerbungen ist der 14. Mai 2020. Die Ausschreibung ist [hier](#) online abrufbar.

Projektförderung „Museum macht stark“ des DMB

Für das Vorhaben „Museum macht stark“ ermöglicht der Deutsche Museumsbund Museen und lokalen Bündnissen, Angebote im außerschulischen bzw. außerunterrichtlichen Bereich der kulturellen Bildung umzusetzen. Verbindlich sind hierbei die zwei ausgeschriebenen Formate des Deutschen Museumsbundes. Ziel der lokalen Projekte ist es, Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 18 Jahren, die von Hause aus nur wenig mit Kultur und Museum in Berührung kommen, mit dieser Thematik und den Angeboten dieser öffentlichen Einrichtungen bekannt zu machen. Wir freuen uns, dass es 2020 wieder weitergeht. Schauen Sie auch gern auf der [Website](#) des Projektes „Museum macht stark“ vorbei.

Antragsfrist: 31. Mai 2020

INFORMATIONEN

Jahr der Industriekultur gestartet

2020 ist das Jahr der Industriekultur in Sachsen. Zahlreiche Projekte und Veranstaltungen im ganzen Freistaat warten darauf, entdeckt zu werden. Partner, Veranstaltungen und mehr finden Sie [online](#). Als Höhepunkt wird die

4. Sächsische Landesausstellung

unter dem Motto „Boom. 500 Jahre Industriekultur in Sachsen“ stattfinden. Ausstellungsorte sind die Zentralausstellung im Audi-Bau Zwickau sowie sechs Schauplätze an authentischen Orten der sächsischen Industriegeschichte. Weitere Informationen sind unter www.boom-sachsen.de zu finden.

Die für den 25. April 2020 geplante Eröffnung wurde aufgrund der Corona-Prävention verschoben.

Ihr Museum als Pixi-Buch

Das Pixi-Buch für Kinder „Wir gehen ins Museum“ ist für Museen individualisierbar erhältlich. Auf drei Doppelseiten kann Ihr Haus zum Ort des Geschehens werden. Gemeinsam mit dem Deutschen Museumsbund entwickelt der Carlsen Verlag eine Geschichte, die auf den individualisierten Seiten an Ihr Museum angepasst wird. Die Mindestauflage liegt bei 1.000 Pixi-Büchern pro Museum. Der Preis pro Buch inklusive Individualisierung liegt bei netto 0,85 €. Kontakt und weitere Informationen unter www.museumsbund.de/pixi/

IN EIGENER SACHE

Sachsens Schätze online: Schau doch mal rein

Auf der Plattform [museum-digital](#) gewähren viele sächsische Museen einen Einblick in ihre Sammlungen. Nun sind schon über **12.000** Objekte online und warten darauf, entdeckt zu werden. Das Online-Angebot wird ständig erweitert, um die sächsische Museumslandschaft und ihre Schätze zu präsentieren. Dabei steht Ihnen die Landesstelle für Museumswesen mit dem Projektteam Digitales Sammlungsmanagement gern beratend zur Seite.

Projektteam Digitalisierung

Das Projektteam Digitales Sammlungsmanagement unter der Leitung von Korinna Lorz ist seit 1. März 2020 komplett besetzt und berät Sachsens Museen tatkräftig in allen Belangen der Digitalisierung. Ansprechpartner*innen sind Johanna Jahn und Stefan Zunkel, weiterhin gehören seit kurzem Karoline Schleicher und Nadine Fülbier zum Team.

Koordinierungsstelle Künstlernachlasssicherung

Im Februar 2020 hat das Team mit den Kunsthistorikerinnen Jeannette Brabenetz als wissenschaftliche Mitarbeiterin und Lisa Pribik für die Geschäftsstelle die Arbeit am Pilotprojekt Künstlernachlasssicherung aufgenommen. Ausgangspunkt für das Pilotprojekt ist das vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst am 2. April 2019 verbunden mit einer Pressemitteilung publizierte "Konzept zum Umgang mit Künstlernachlässen". Dieses beinhaltet vor allem den Aufbau einer Beratungs- und Förderstelle zur Sicherung künstlerischer Vor- und Nachlässe.

Die Beantragung von Fördermitteln zur Erfassung oder wissenschaftlichen Bearbeitung von Vor- und Nachlässen für das Jahr 2020 war bis 15. Oktober 2019 gemäß der Förderrichtlinie Kunst und Kultur für nichtstaatliche Museen vom 18. März 2020 möglich. Ankaufsvorhaben können ausnahmsweise unabhängig von der Antragsfrist auch im laufenden Jahr beantragt werden. Im Jahr 2020 vergibt die Sächsische Landesstelle für Museumswesen für die Sicherung künstlerischer Vor- und Nachlässe Fördermittel in Höhe von 235.236,30 Euro an gemeinnützige nichtstaatliche Museen.

Mehr Informationen finden Sie hier: <https://www.museumswesen.smwk.sachsen.de/3404.htm>

Kontakt zum SLfM-Team

Die Kontaktdaten aller SLfM-Mitarbeiter*innen finden Sie hier:

<https://www.museumswesen.smwk.sachsen.de/594.htm>

**Sächsische Landesstelle für Museumswesen
an den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden**

Schlossstraße 27 · 09111 Chemnitz

T +49 (0)351 4914 3803 · F +49 (0)351 4914 3811

landesstelle@skd.museum · www.museumswesen.smwk.sachsen.de

Kein Zugang für elektronisch signierte sowie für verschlüsselte elektronische Dokumente.



Stöbern Sie durch Sachsens Museumslandschaft auf www.sachsens-museen-entdecken.de

Hinweis:

Sollten Sie kein Interesse am weiteren Bezug unseres Newsletters haben, so bitten wir Sie um eine kurze Mitteilung an diese E-Mail Adresse: landesstelle@skd.museum